

### MIT MATERIALIEN EXPERIMENTIEREN

---

Leitung: Jennifer Kos, Kunst- und Designvermittlerin und Hochbauzeichnerin

---

Rhea Thakur  
Cynthia Boer  
Maximilian Bruckschlegel  
Emilia Bruckschlegel  
Luna Erni  
Johanna Raig  
Severin Raig  
Daryana Yurganova  
Evangelos Kliaris

#### Wesen

Inspiziert von einer Geschichte erfinden wir kleine Fabelwesen, welche Zug und dessen Umgebung bevölkern. Zunächst zeichnen und entwerfen wir mit Holzklötzen und Heissleim. Wenn wir unsere Figur kreiert haben, erfinden wir einen Namen für diese und verpassen ihr einen Charakterbeschrieb. Anschliessend modellieren wir die Figuren mit Ton nach. Im Abgussverfahren mit Vinamold lernen wir, was eine Positiv- und Negativform ist. Wir bauen eine Schalung, dichten alles gut mit Klebeband ab, schmelzen vorsichtig auf einer Herdplatte das Vinamold und können dann unsere Form, mit der Tonfigur drin, aufgiessen. Nach dem Abkühlen können wir den Ton entfernen. Im anschliessenden Ausgiessen mit Seife können wir unsere Figur vielfältigen und sehen das Ergebnis des Abgusses.

#### Eine leuchtende Traumwelt

Für unsere Wesen erstellen wir eine kleines, leuchtendes Zuhause. Auch hierbei lernen wir viele verschiedene Materialien und Verfahren kennen. Zunächst erstellen wir Kunststoff-Giessformen. Mit einer Holzkiste mit Dichtung und Loch können wir mit dem Staubsauger ein Vakuum generieren. Hier arbeiten wir zu zweit – eine Person erwärmt mit einem Heissluftföhn die Plastikfolie, die andere Person ist für den Staubsauger verantwortlich. Wir müssen uns gut absprechen und einander helfen. Sobald die Folie warm ist, zieht man sie mit dem Vakuum nach unten. Deshalb heisst das Verfahren auch Tiefziehen. So können wir experimentelle Formen erzielen. Ein bisschen Zufall, ein bisschen Kontrolle – es entstehen überraschende Ergebnisse. Danach lernen wir, wie man eine Lampenfassung mit einem Kabel verschraubt. Die Lampenfassung bringen wir an unserer Kunststoffform an, bevor wir Gips hineingiessen. Aus Draht formen wir fantasievolle Gebilde, die wir in den Gips hineinstecken. In allen möglichen Farben dürfen wir Nylonstrümpfe mit verdünnter Acrylfarbe einfärben und diese dann über unsere Drahtgebilde stülpen. Et voilà – unsere leuchtende Traumwelt ist geschaffen.